

## Weitere Angebote

Andrea Kästle

### 5. – 7.7. Mein Leben – Ein Buch

Die an diesem Wochenendkurs Teilnehmenden bekommen das Handwerkszeug, ihr Leben zu Papier zu bringen. Dazu gehören viele Tipps zum gelingenden Schreiben, zum Aufbau einer Biographie, zur Recherche auch in Archiven. Getragen wird der Kurs vom Erzählen in der Runde. Wer nur zuhört, was die anderen berichten, spürt in sich selbst Erinnerungen aufsteigen, fühlt mit den anderen mit; wer selbst an der Reihe ist, bekommt Mitgefühl mit sich selbst. Am Ende sieht man sie wieder vor sich, die Sommer der Kindheit, die frühe Schulzeit, das erste Verliebtsein. Das alles aufzuschreiben, fällt dann nicht mehr schwer. Wer will, erwirbt schön aufgemachte, von der Kursleiterin entwickelte Arbeitsblätter, die anhand vieler Fragen durch das eigene Leben lotsen. Wer diese ca. 100 Seiten ausfüllt, sie anreichert mit Bildern und am Ende binden lässt, hat damit schon seine Biographie. Kostenpunkt: 30 Euro, im Kurs zu zahlen.

Eva Bley

12. – 14.7.

### En plen air

#### Mit Aquarell im Freien malen

Die Sonne malt helle Flecken auf den Weg, ein knorriger, dunkler Baumstamm steht hinter einer Mauer und die Fensterläden des Bauernhauses werfen lange Schatten ... Es sind diese Impressionen bei natürlichen Licht- und Farbverhältnissen, die wir durch unsere Bilder festzuhalten versuchen. Ohne Malstaffelei, dafür mit kleinem Stuhl, Sonnenhut und Aquarellausrüstung auf den Knien, malen wir unter freiem Himmel den alten Gartenzaun, die Tannen, den Brunnen im Park. Bei schlechtem Wetter arbeiten wir im Atelier nach Motivvorlagen und träumen von den Sonnenstrahlen. Mit Hilfe klug gewählter Bildausschnitte, farblich geschickter Hell-Dunkel-Kontraste und großzügigem „Weglassen“ finden wir zu malerischen Lösungen.

## Datum

28. – 30.6.2024

Beginn 17.00 Uhr  
Ende 12.30 Uhr

## Preis

Preis inkl. 2 x Vollpension  
EZ 343 € / DZ 286 €  
ohne Zimmer 213 €

## Kontakt

Schwabenakademie Irsee  
Klosterring 4  
87660 Irsee  
Telefon: 08341 906 - 661 und - 662  
E-Mail: buero@schwabenakademie.de  
Web: www.schwabenakademie.de

## Anfahrt

### Pkw

Über die A 96, Abfahrt Nr. 20 (Bad Wörishofen) auf die B 16 Richtung Kaufbeuren, im zweiten nun folgenden Kreisell nach Irsee abbiegen. In Irsee sind am Klosterparkplatz und am Meinrad-Spieß-Platz E-Ladesäulen installiert.

### ÖPNV

Mit dem Zug bis Bahnhof Kaufbeuren. Von dort mit dem Taxi nach Irsee, alternativ an Werktagen mit dem Bus (Linie 5 bis Plärrer, Umstieg in Linie 26 bis Irsee, Kriegerdenkmal; Dauer ca. 25 min). Fahrplan unter [www.vg-kirchweihthal.de](http://www.vg-kirchweihthal.de) bzw. telefonische Auskunft unter 08341 / 809 529.

### Fahrrad

Für E-Bikes stehen am Klostergebäude „Küferei“ Abstellplätze und Lademöglichkeiten (nach Anmeldung) bereit.

Thomas Krehahn

# Die deutsche romantische Oper

## Ritter, Schwarzkünstler und Elementargeister



28. – 30.6.2024

## Freitag, 28. Juni 2024

17.00 – 18.30 Uhr	<b>Bereitliegende Momente und ein alter Stoff: Louis Spohrs „Faust“ (1816)</b>
18.30 Uhr	Abendessen
20.00 – 21.30 Uhr	<b>Ein Literat als Komponist: E. T. A. Hoffmanns „Undine“ (1816)</b>

## Samstag, 29. Juni 2024

9.00 – 10.30 Uhr	<b>Der Durchbruch: Carl Maria von Webers „Der Freischütz“ (1821)</b>
10.30 Uhr	Kaffeepause
11.00 – 12.30 Uhr	<b>Weber nach dem „Freischütz“: „Euryanthe“ (1823) und „Oberon“ (1826)</b>
12.30 Uhr	Mittagessen
15.00 – 16.30 Uhr	<b>Ein (fast) vergessener Meister: Heinrich Marschners „Der Vampyr“ (1828)</b>
16.30 Uhr	Kaffeepause
17.00 – 18.30 Uhr	<b>„Hans Heiling“ (1833) – Marschners Hauptwerk</b>
18.30 Uhr	Abendessen

## Sonntag, 30. Juni 2024

9.00 – 10.30 Uhr	<b>Der Gipfel: Richard Wagners „Der fliegende Holländer“ (1843)</b>
10.30 Uhr	Kaffeepause
11.00 – 12.30 Uhr	<b>Vollendung an der Schwelle zum Musikdrama: Wagners „Tannhäuser“ (1845) und „Lohengrin“ (1850)</b>
12.30 Uhr	Mittagessen
Änderungen im Programmablauf vorbehalten	

## Die deutsche romantische Oper Ritter, Schwarzkünstler und Elementargeister

Schon bald nach der sensationell erfolgreichen Uraufführung von Carl Maria von Webers „Freischütz“ 1821 galt das Werk als erste deutsche Nationaloper. Dies entsprach allerdings mehr einem allgemeinen Bedürfnis des Publikums als den Intentionen des Komponisten, dem es vor allem darum zu tun war, sich gegen die scheinbar übermächtige Konkurrenz der Italiener durchzusetzen. Nun geht diesem Meilenstein der Musikgeschichte eine schon in der Mitte des 18. Jahrhunderts beginnende Entwicklung des deutschen Singspiels voraus. Und freilich sollte man Webers Vorläufer ebensowenig vergessen wie seinen unmittelbaren Nachfolger Heinrich Marschner – das wichtigste Bindeglied zu Richard Wagner, der die neue Gattung der deutschen romantischen Oper zur Vollendung führte. Unser Seminar wird bekannte und weniger bekannte Werke des Genres vorstellen, ihre verbindenden Elemente herausarbeiten und sie in ihr musikhistorisches Umfeld einordnen.

## Referent

### Thomas Krehahn M. A. Musikwissenschaftler, Pianist und Autor

Thomas Krehahn M. A., Jahrgang 1972, studierte zunächst Klavier am Richard-Strauss-Konservatorium, anschließend Musikwissenschaft und Romanistik an der Ludwig-Maximilians-Universität in München. Neben seiner Referententätigkeit an der Schwabenakademie Irsee (seit dem Jahr 2000) gibt er zahlreiche Kurse zur Musikgeschichte an diversen VHS-Instituten und leitet musikalische Stadtführungen (München, Nürnberg, Augsburg, Salzburg u.a.). Mehrere Buchveröffentlichungen und CD-Einspielungen liegen vor.